



Österreichisches Institut
für Raumplanung

Entwicklungsperspektiven Ingolstadt

Entwicklungsperspektiven des Wirtschafts- und Bildungsstandorts Ingolstadt

Leistungszeitraum: 2006

Die Stadt und Region Ingolstadt hat sich in den letzten beiden Jahrzehnten sowohl in wirtschaftlicher als auch demographischer Hinsicht äußerst dynamisch entwickelt und stellt sowohl in Bayern als auch in Deutschland in beiderlei Hinsicht einen ausgesprochenen Wachstumspol dar. Diese Entwicklung hängt eng mit der äußerst positiven Entwicklung der ansässigen Unternehmen zusammen, allen voran der AUDI AG, die mit rund 31.000 Beschäftigten den weitaus größten Arbeitgeber in der Region darstellt.

Das ÖIR untersuchte, ob das derzeitige Bildungsangebot im Hochschulbereich den aktuellen Anforderungen, die sich sowohl seitens der Wirtschaft als auch aufgrund der Bevölkerungsdynamik ergeben, entspricht oder ob Anpassungen notwendig sind. Als Grundlagen für die Beantwortung dieser Frage wurden zunächst sowohl detaillierte Ist-Analysen zur Stadt und Region Ingolstadt als auch zur Hochschulsituation erarbeitet. Um die Ergebnisse und Entwicklungen besser einordnen und interpretieren zu können, wurden zum Vergleich zwei bayerische Städte ähnlicher Größe – Regensburg und Würzburg – herangezogen. Methodisch stützt sich das Projekt auf die Analyse und Interpretation statistischer Daten, schriftlicher Quellen und auf eine Reihe von leitfadengestützten qualitativen Interviews mit wichtigen Repräsentanten aus der Region.

Ansprechpartner: Gerhard Ainz

Mitarbeiterin: Antonia Cornaro

Auftraggeber: Oberbürgermeister der Stadt Ingolstadt